

Pressemitteilung

Helferportal der Evangelischen Heimstiftung für Stuttgart

Online-Plattform bringt hilfebedürftige Personen und Engagierte zusammen

Stuttgart, 9. April 2020 – Mit einem Helferportal vermittelt die Evangelische Heimstiftung seit Anfang April Hilfeangebote und Hilfebedarf von Bürgerinnen und Bürgern in Stuttgart. Besonders während der Corona-Pandemie können so Risikogruppen geschützt und aktiv unterstützt werden.

„Otto Ostermann gehört zur Risikogruppe, die von der Corona-Pandemie besonders gefährdet ist und benötigt einige Lebensmittel. Dies meldet er dem Team Helferportal Stuttgart. Julia Jungle arbeitet derzeit in Kurzarbeit und möchte in dieser schwierigen Zeit ihre Einkaufshilfe zur Verfügung stellen und gibt dies über ihre App Helferportal ein“, erklärt Bettina Ongerth, Referatsleiterin Neue Wohnformen bei der EHS, ein mögliches Szenario. „Das neue Helferportal fördert ein Miteinander auf Augenhöhe in gemeinsamer Verantwortung.“

Hilfegesuche und Hilfsangebote werden vom Team Helferportal der Evangelischen Heimstiftung koordiniert. Das Team nimmt Hilfegesuche telefonisch entgegen und ermittelt über die Angebote auf der Helferplattform Engagierte, die dem Gesuch entsprechende Hilfe bieten. Die Helferplattform steht allen Stuttgarter Bürgern zur Verfügung und ist unter folgendem Link erreichbar: <https://ehs.helferportal.de/>.

Jetzt, in Zeiten von Corona, bietet das Helferportal in erster Linie Unterstützung beim Einkaufen sowie kleine Botengänge, wie Rezepte vom Arzt abholen und Hund ausführen, im ganzen Stadtgebiet Stuttgart.

Sie möchten sich engagieren?

Registrieren Sie sich auf <https://ehs.helferportal.de/> mit Ihrem Angebot. Sobald ein entsprechendes Gesuch bei uns eingeht, werden wir Sie kontaktieren.

Sie suchen Unterstützung?

Melden Sie sich gerne telefonisch bei dem Team Helferportal. Sie erreichen uns:

Mo- Fr von 9:00 – 11:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Telefonisch unter: 0711-63676-0

Email: helferportal@ev-heimstiftung.de

Quartiersarbeit in der EHS

Quartiersentwicklung ist ein zentraler strategischer Baustein der EHS. Eine gute Vernetzung mit dem Gemeinwesen ist das Ziel der Einrichtungen, um moderne Quartiersansätze voranzubringen. „Wir wollen uns neuen Formen der Quartiersarbeit öffnen und örtliche, kleinräumige Unterstützungsnetzwerke und einen Hilfe-Mix aus Familien, Nachbarschaft, bürgerschaftlichem Engagement und professionellen Dienstleistern fördern“, erklärt Hauptgeschäftsführer Bernhard Schneider. Das Motto: „Für einander Sorge tragen“. „Wir müssen und wollen uns diese Fragen stellen: Wie können wir als EHS zur Quartiersentwicklung beitragen? Was ist unsere Rolle? Wie werden haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende künftig zusammenarbeiten?“, sagt Bettina Ongerth.

Die Evangelische Heimstiftung wurde 1952 gegründet und ist Mitglied im Diakonischen Werk. Als größtes Pflegeunternehmen in Baden-Württemberg betreuen wir 13.500 Kunden in 145 Einrichtungen. Dazu gehören 8 WohnenPLUS-Residenzen, 86 Pflegeheime, 30 Mobile Dienste, 19 Tagespflegen, eine Rehabilitationsklinik und eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen. Als Arbeitgeber bieten wir 9.200 Mitarbeitern und 830 Auszubildenden berufliche Sicherheit und individuelle Karriere-Perspektiven. Sie profitieren vom bundesweit höchsten Personalschlüssel, einem angenehmen Arbeitsklima, einer fairen Bezahlung nach Diakonietarif und attraktiven Zusatzleistungen. Mit unserem Tochterunternehmen ABG verfügen wir über einen Einkaufsverbund mit bundesweit 5.500 Kunden.

Herausgeber:
Evangelische Heimstiftung GmbH

Ann-Christin Kulick
Referentin Unternehmenskommunikation
Hackstr. 12
70190 Stuttgart
Tel.: 0711/63676-125
Fax: 0711/63676-554

ac.kulick@ev-heimstiftung.de
www.ev-heimstiftung.de